



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich AfD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-1185
	Datum: 22.11.2021
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	25.11.2021

Erzwungenes Winterwandern in Bergedorf

Sachverhalt:

Kleine Anfrage von der AfD Fraktion Bergedorf
BAbg. Eugen Seiler, Reinhard Krohn, Peter Winkelbach, Herbert Meyer

Ein besorgter Bürger meldete sich bei uns und berichtete uns, dass seine Kinder aus dem Billwerder Billdeich ab dem 18.10. bis zum 01.04.2022 4 Kilometer zu Fuß von der S-Bahnhaltestelle Mittler Landweg nach Hause laufen müssen.

Auf Anfrage beim VHH bekam er die Auskunft, dass der Deich nur bis zu einer Breite von 2,10 wegen Gasleitungsarbeiten befahrbar ist und keine kleinen Busse zur Verfügung stehen. Jedoch ist dem Bürger aufgefallen, dass genau solche Busse jeden Tag für Kinder aus der Unterkunft „Am Gleisdreieck“ eingesetzt werden, um sie zur S- Bahn zu bringen. Grade in Anbetracht des herannahenden Winters muss hier eine Lösung gefunden werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Ist dem Bezirk der skizzierte Sachverhalt bekannt und wie viele Beschwerden haben sie schon auf Grund dieser skandalösen Zustände erreicht?
2. Hat das Bezirksamt die Absicht, grade in Anbetracht des herannahenden Winters, schnell etwas zu unternehmen?
3. Welche Gründe gibt es ggf. dafür oder ggf. dagegen?
4. Entspricht es den Tatsachen, dass diese kleinen Busse jeden Tag für Kinder aus der Unterkunft „Am Gleisdreieck“ eingesetzt werden?

Petitum/Beschluss:

Anlage/n:
